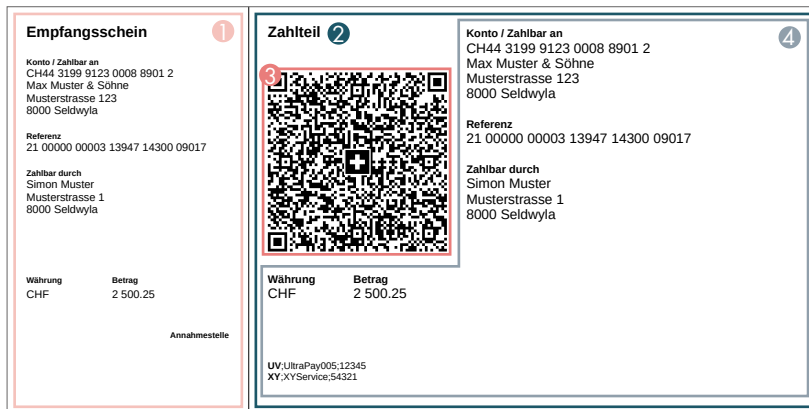


Allgemein

Wie sieht die QR-Rechnung aus?

So sieht die QR-Rechnung aus:

Die QR-Rechnung hat einen Empfangsschein **1** und einen Zahlteil **2**. Dieser besteht aus dem Swiss QR-Code **3** mit allen notwendigen Daten und einem Sichtteil **4** mit den aufgedruckten Informationen zur Zahlung.



Quelle: SIX

Wann wird die QR-Rechnung eingeführt?

Die QR-Rechnung ist seit dem 30. Juni 2020 im Einsatz und soll per 30. September 2022 die orangenen und roten Einzahlungsscheine endgültig ersetzen.

Welche Ausprägungen der QR-Rechnung gibt es?

QR-IBAN mit QR-Referenz (für den CHF-Zahlungsraum):

Die QR-Rechnung mit QR-IBAN und QR-Referenz ersetzt das heutige ESR-Verfahren mit den orangenen Einzahlungsscheinen. Wird die QR-IBAN verwendet, ist die QR-Referenz (ehemals ESR-Referenz) zwingend erforderlich.



Bei der QR-Referenz stehen grundsätzlich 26 der 27 Stellen für die Erfassung zur Verfügung. Die ersten 6 Stellen bilden den Kontoteil. Dies entspricht der BESR-Identifikationsnummer. Es wird empfohlen, die BESR-ID weiterhin zu verwenden. Ansonsten kann ein beliebiger 6-stelliger numerischer Wert erfasst werden. Gefolgt von einer maximal 20-stelligen Referenz im Kundenteil. Die letzte Stelle der QR-Referenz ist eine Prüfziffer gemäss Modulo 10 rekursiv, um die korrekte Eingabe der Referenz sicherzustellen.

Variabel

Die Referenznummer wird mit fortlaufender (variablen) Nummerierung ausgestellt.

Fix

Die Referenznummer wird immer gleichbleibend (fix) ausgestellt.

Zusätzliche Informationen

Diese Informationen können unstrukturiert zur Angabe eines Zahlungszwecks oder für ergänzende Informationen zu QR-Zahlungen mit strukturierter Referenz verwendet werden. Sie ermöglichen unstrukturierte Information analog dem Zahlungszweck im roten Einzahlungsschein oder strukturierte Rechnungsinformationen (gemäss SWICO) an den Rechnungsempfänger bereitzustellen.

IBAN ohne Referenz (für den CHF-Zahlungsraum):

Die QR-Rechnung mit IBAN ohne Referenz ersetzt den roten Einzahlungsschein. Jedoch sind hier keine handschriftlichen Ergänzungen des Zahlungszwecks vorgesehen. Wird ein Zahlungszweck gewünscht, muss dieser immer mit angedruckt werden.



IBAN mit Kreditor Referenz ISO (für internationale Rechnungsstellung)

Die Structured Creditor Reference vereinfacht, wie auch die QR-Referenz, die Zuordnung der Zahlungseingänge in der Debitorenbuchhaltung. Im Gegensatz zur QR-Referenz, kann sie auch im internationalen Zahlungsverkehr verwendet werden.



Sie ist bis zu 25 Zeichen lang, hat einen alphanumerischen Aufbau und wird nach der ISO-Norm 11649 validiert. Die ersten 4 Stellen bilden die Referenz «RF» und die Prüfziffer. Diese Werte sind vorgegeben und können nicht angepasst werden. Die weiteren 1 bis 21 Stellen bilden die Referenznummer des Rechnungsstellers und können beliebig erfasst werden.

Variabel

Die Referenznummer wird mit fortlaufender (variablen) Nummerierung ausgestellt.

Fix

Die Referenznummer wird immer gleichbleibend (fix) ausgestellt.

Was bietet die BLKB an?

Die BLKB stellt sicher, dass QR-Rechnungen via E-Banking, Mobile Banking und mittels Zahlungsaufträgen (Pronto-Service) bezahlt werden können.

Darüber hinaus bietet die BLKB die QR-Formularbestellung im online Banking in allen 3 Ausprägungen an. Somit können einfach und unkompliziert QR-Rechnungen als PDF (zum Versand per E-Mail) oder als Druckversion (für den Postversand) erstellt werden.

QR-Rechnungen können auch via Support (qr-rechnung@blkb.ch) bestellt werden.

Rechnungssteller

Wie stelle ich auf die QR-Rechnung um?

Falls Sie bereits eine Software zur Erstellung von Einzahlungsscheinen haben und diese auch für QR-Rechnungen verwenden möchten, kontaktieren Sie Ihren Softwarepartner.

Sie fakturieren bereits mit BESR bei der BLKB? Wir empfehlen die Weiterverwendung der sechsstelligen BESR-ID, welche Sie von der BLKB erhalten haben, in der QR-Referenz für einen nahtlosen Übergang von ESR zu QR.

Die QR-Referenz kann aber auch frei gestaltet werden. Hierzu stehen Ihnen 26 numerische Zeichen (gefolgt von einer Prüfziffer) zur Verfügung.

Stimmen Sie Ihre Debitorenbuchhaltung und BESR-Eingänge noch mit dem ESR-Gutschriftsrecord Typ 3 (v11-Meldung) ab?

Dann ist die Umstellung auf eine der beiden neuen ISO20022-Kontoreportings nötig.

- **camt.054:** separate Sammelgutschrifts-Auflösung QR

oder

- **camt.053:** Tagesende Kontoauszug mit Sammelgutschrifts-Auflösung QR

Bevor Sie Ihre erste QR-Rechnung mit QR-IBAN und QR-Referenz versenden, kontaktieren Sie, für die Umstellung des Reportings, die E-Banking Beratung der BLKB.

Für Kunden ohne entsprechende Software stellt die BLKB im E-Banking eine QR-Formularbestellung für sämtliche Ausprägungen zur Verfügung.

Wie gestaltet man eine QR-Rechnung?

Sollten Sie QR-Rechnungen selbst gestalten wollen, beachten Sie bitte die Implementation Guidelines QR-Rechnung und den Style Guide QR-Rechnung.

Was ist eine QR-IBAN und wie erhält man diese?

Die QR-Rechnung mit QR-IBAN ersetzt bei der strukturierten Rechnungsstellung das ESR-Verfahren mit den orangenen Einzahlungsscheinen. Die QR-IBAN sorgt dafür, dass bei der Zahlungserfassung zwingend eine QR-Referenz (ehemals ESR-Referenz) erforderlich ist. Damit wird die gewohnt effiziente Zahlungseingangsverarbeitung sichergestellt.

Die QR-IBAN ihres Kontos finden Sie im E-Banking unter den Kontoinformationen.

Wichtig: Für Zahlungseingänge ohne QR-Referenz sowie Zahlungsausgänge ist stets Ihre herkömmliche IBAN erforderlich.

Ist bei der QR-Rechnung weiterhin eine Perforation vorgeschrieben?

Sofern die QR-Rechnung physisch versendet wird, ist eine Perforation weiterhin Pflicht. Bei elektronisch versendeten QR-Rechnungen im PDF-Format muss an Stelle der Perforation ein Scherensymbol eingesetzt werden. Bei Bestellungen von QR-Rechnungen via unserem QR-Generator im E-Banking sind diese Elemente berücksichtigt.

Wo kann ich perforiertes Papier bestellen?

Die folgende Liste gibt einen Überblick über Druckereien, die perforiertes Papier für die QR-Rechnung anbieten:
https://www.viscom.ch/upload/liste_selbstdeklaration_qr_rechnung_3330893.pdf

Welche Werte können im Feld «Referenz» verwendet werden?

Im Feld «Referenz» sind die 27-stellige QR-Referenz (heute ESR-Referenznummer) oder die bis zu 25-stellige Creditor Reference gemäss ISO-11649-Standard zulässig. Die Wahl der QR-Referenz verlangt die Verwendung der QR-IBAN. Bei der Creditor Reference wird die IBAN benötigt. Wir empfehlen bei der QR-Referenz die Verwendung der bestehenden BESR-ID.

Müssen, wie beim ESR-Verfahren, weiterhin Testdrucke an die BLKB gesendet werden?

Für den Rechnungssteller besteht keine Prüfpflicht bei der Verwendung der QR-Rechnung. Der Zahlteil mit Swiss-QR-Code wird aber gerne durch uns getestet, sofern Sie dies wünschen. Wenden Sie sich hierfür bitte an unsere E-Banking-Beratung.

Rechnungsempfänger

Welche Daueraufträge muss ich anpassen?

Daueraufträge, die auf einem roten oder orangen Einzahlungsschein basieren, werden per Stichtag 30.9.2022 nicht mehr ausgeführt. Prüfen Sie jetzt Ihre laufenden Daueraufträge und passen Sie diese an die neue QR-Rechnung mit QR-IBAN und QR-Referenz an.

Gehen Sie folgendermassen vor:

- Loggen Sie sich in Ihr BLKB E-Banking ein
- Unter «Zahlungen» finden Sie Ihre laufenden Daueraufträge.
- Wählen Sie einen Dauerauftrag aus.
- Prüfen Sie, welche Nummer bei «Konto-Nr./IBAN/QR-IBAN» erfasst ist:
 - Steht dort eine IBAN (Bsp.: CH58 0079 1123 0008 8901 2) oder QR-IBAN (Bsp.: CH44 3199 9123 0008 8901 2): Sie müssen nichts unternehmen.
 - Steht dort eine Kontonummer (Bsp.: 01-256-4): Sie müssen diesen Dauerauftrag löschen und einen neuen Dauerauftrag mit QR-Rechnung erstellen.
- Kontaktieren Sie diesen Rechnungsteller und verlangen Sie eine QR-Rechnung.
- Wichtig! Kontaktieren Sie nicht die BLKB. Nur der Rechnungsteller kann Ihnen die richtige QR-Rechnung zustellen.
- Sobald Sie die QR-Rechnung erhalten haben, können Sie den laufenden Dauerauftrag löschen und einen neuen Dauerauftrag mit der IBAN oder QR-IBAN erstellen.
- Überprüfen Sie auch im E-Banking erfasste Zahlungsvorlagen hinsichtlich IBAN bzw. Kontonummer und passen Sie diese gegebenenfalls an.

Bis wann muss ich mein Buchhaltungssystem anpassen?

Ihre Software muss ab dem 30. Juni 2020 bei der Zahlungserfassung die QR-Rechnung mit Ihren zusätzlichen Informationen unterstützen. Überdies muss sie den Zahlungsauftrag pain.001 für alle drei Ausprägungen der QR-Rechnung generieren können.

Kein Handlungsbedarf besteht bei der Zahlungserfassung via E- und Mobile-Banking und physischen Zahlungsaufträgen (Pronto-Service bitte nur mit dem Zahlteil der QR-Rechnung einreichen).

Benötigt man neue Lesegeräte für das Scannen von QR-Rechnungen?

Allfällige Hardware, wie Lesegeräte und Scanning-Plattformen, müssen auf die QR-Rechnung angepasst bzw. neu beschafft werden. Ob Ihre Geräte hierfür bereit sind, beantwortet Ihnen der entsprechende Hersteller. Die BLKB bietet keine Lesegeräte an.

Sofern Sie via Mobiltelefon die QR-Rechnungen im E- bzw. Mobile-Banking scannen, ist keine Umstellung notwendig.

Was kann ich tun, wenn ich bis anhin z.B. einen PayPen von Crealogix benutzt habe?

Da die Codierzeile auf der QR-Rechnung nicht mehr vorhanden ist, kann der PayPen nicht mehr benutzt werden. Mit Pay Eye bietet Crealogix eine FolgeLösung an. Alternativ können Sie unsere Mobile-Banking-App nutzen oder im E-Banking die QR-Rechnung mit der PC-Kamera einscannen. Diese Möglichkeiten sind kostenlos.